

Medienmitteilung der Alterskommission vom 9. August 2022

Einsamkeit im Alter muss nicht sein

Freiwillige des Vereins «netzwerk rynach» begleiten Menschen, die sich in einer schwierigen Lebenssituation befinden.

Die Annahme, dass ältere Menschen generell einsam sind, stimmt nicht. Die Mehrheit der älteren Generation führt ein abwechslungsreiches Leben. Aber längst nicht für alle trifft dies zu. Reduziert sich der Freundes- und Bekanntenkreis und kommt dann noch der Verlust des Partners oder der Partnerin dazu, sind Einsamkeitsgefühle eine natürliche Reaktion. Weiter trägt eingeschränkte Mobilität und die allfällige Reduktion des Seh- oder Hörvermögens dazu bei, Kontakte zu reduzieren oder ganz zu vermeiden.

Reinach hat ein Rezept gegen Kontaktarmut. Es heisst «netzwerk rynach». Der gemeinnützige Verein mit kirchlichen Wurzeln besteht seit 2008. Freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Netzwerks besuchen in Reinach wohnende Menschen, die dies wünschen. Neben Einsamkeit sind aussergewöhnliche Belastungen, körperliche Einschränkungen und psychische Probleme Auslöser für den Besuchsdienst. In solchen Situationen ist es besonders wichtig, dass sich jemand Zeit für die betroffenen Menschen nimmt. Sich einsam fühlen oder verzweifelt sein, sind Themen über die Betroffene nicht gerne sprechen. Da hilft es manchmal schon, dass Angehörige oder Nachbarn behutsam auf das Angebot des Netzwerks hinweisen. Die Besuche sind unentgeltlich. Sie beginnen mit einer Probezeit und können jederzeit beendet werden. Wichtig ist zu wissen, dass keine Einkäufe oder ähnliche Dienstleistungen erbracht werden. Anmeldung erfolgt über die Kontaktstelle Tel. 079 252 57 30.

Die freiwilligen Mitarbeitenden schenken ihre Zeit. Aber es ist kein einseitiges Geben. Es kommt ebenso viel zurück. Nichts erfüllt mehr als sich für Andere einzusetzen. Die Freiwilligen unterstehen der Schweigepflicht und werden vor den Besuchen geschult. Der nächste Einführungskurs beginnt nach den Herbstferien. Wollen auch Sie sich ehrenamtlich engagieren? Das Netzwerk freut sich auf zahlreiche Anmeldungen. Weitere Informationen: www.netzwerk-rynach.ch.



Mehr Informationen:

Peter J. Meier, Gemeinderat Sicherheit und Gesundheit, Tel. 079 609 73 63

Thomas Sauter, Geschäftsleiter Allgemeine Verwaltung, Tel. 061 511 63 01



Einsamkeit hat viele Gesichter.

Foto: Adobe Stock

